

Eine Hilfe für Ghana e.V.

Vereinigung von Freunden und Angehörigen
behinderter Menschen

Eine Hilfe für Ghana e.V.

Postanschrift: Klaus Wenzel – Schöne Aussicht 13 – 34454 Bad Arolsen

Liebe Mitglieder,
liebe Freunde,



wir schreiben seit 4 Wochen das Jahr 2017. Die zurückliegenden Feiertage sind in weite Ferne gerückt und der Alltag hat uns alle wieder fest im Griff.

Im Ghanaverein laufen die Vorbereitungen für den bevorstehenden Hilfseinsatz auf Hochtouren. Das medizinische Equipment im Wert von rd. 5 Tsd. Euro wurde erneut von den Apotheken und Krankenhäusern aus dem Raum Saalfeld/Thüringen zur Verfügung gestellt und unserer Ärztin Frau Dr. Edith Barth übergeben. Sie übernimmt zusammen mit Dr. Dietrich Hahn aus Bielefeld wieder die medizinische Versorgung vor Ort. Begleitet werden die beiden Ärzte von Camilla Gölkel, eine junge Medizinstudentin aus Halle. Sie erhält die Möglichkeit während Ihres Einsatzes praktische Erfahrungen in der Tropenmedizin zu sammeln. Herzlich Willkommen und gutes Gelingen.

Erfreulicher Weise können wir noch von einer weiteren Stärkung in unserem Verein berichten. Emma Schröerlücke, eine mutige junge Frau von gerade mal 18 Jahren aus Recklinghausen, reiste im letzten Sommer ganz allein in die Life Community und absolvierte im Rahmen ihrer Schulausbildung ein 6- wöchiges Praktikum. Wenn sie jetzt neugierig geworden sind, lesen Sie einfach ihren Reisebericht. Er ist diesem Brief beigelegt. Übrigens wird sie in diesem Frühjahr wieder mit uns nach Ghana reisen und uns tatkräftig unterstützen.

Sicherlich wollen Sie jetzt wissen, was wir vorhaben:

Nachdem wir im letzten Jahr damit begonnen haben, die neuen Werkstätten mit Ver- und Entsorgungsanlagen auszustatten (alle Räume haben Strom und Wasser, Bau einer weiteren Klärgrube), sollen jetzt **Toilettenanlagen und Waschmöglichkeiten** errichtet werden.

Wir würden uns über Ihre Beteiligung an dieses Projekt freuen und bitten mit diesem Brief, um ihre finanzielle Unterstützung für das geplante Bauvorhaben.

Doch das Jahr 2016 war auch überschattet von traurigen Ereignissen. Unser langjähriger Freund und Wegbegleiter Bernd Ehlen verstarb nach schwerer Krankheit am 5. Dezember 2016 in Wickersdorf/Thüringen. Bernd war fast 15 Jahre eine wichtige Vertrauensperson für den Projektvorstand. Er hat durch sein vorbildliches Wirken das Hilfsprojekt in ganz entscheidender Weise geprägt. Nur ihm allein ist es zu verdanken, dass der ghanaische Staat die laufenden Kosten für die Betreuung der behinderten Menschen trägt. Hierfür wurde er vom Bundespräsidenten

Wir leisten gezielt seit 20 Jahren Hilfe in Afrika

Geschäftsführer: Klaus Wenzel
Schöne Aussicht 13
34454 Bad Arolsen
OT Wetterburg
E-Mail: klauswenzel59@gmx.de
Telefon: 05691 – 307 35 83
Mobil: 0172 – 387 49 04

Stellv. Geschäftsführer: Franziska Albrecht
Heinrich-Freitäger-Str.16
01662 Meißen,
E-Mail: fr.albrecht83@googlemail.com
Telefon: 03521 - 83 75 25

Eine Hilfe für Ghana e.V.

Spendenkonto:
Sparkasse Waldeck-Frankenberg
BLZ: 523 500 05

Konto: 01 025 444

Joachim Gauck am 1. November 2016 mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. Wir sind ihm für seinen beispielhaften Einsatz immer dankbar. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

An solchen prägenden Ereignissen wird deutlich, wie schnell die Zeit vergeht. Einige von Ihnen, die unser Projekt schon seit vielen Jahren begleiten, wissen, dass wir im 21. Jahr unserer aktiven Vereinsarbeit sind. Die Gründung des Vereins „Eine Hilfe für Ghana e.V.“ erfolgte am Nikolaustag, den 06. Dezember 1996. All denen, die uns bei der damaligen Vereinsgründung unterstützt haben, gilt ein ganz besonderer Dank.

Die Grundsteinlegung erfolgte im Jahre 2000. Die erste Wohngruppe mit 8 Personen zog im Januar vor 15 Jahren in die Einrichtung. Inzwischen leben und arbeiten in der Einrichtung 40 Betreute. Die afrikanischen Mitarbeiter wohnen zum überwiegenden Teil in der Nachbarschaft und werden vom ghanaischen Staat bezahlt. Aus heutiger Sicht können wir sagen, dass sich die Lebensgemeinschaft nach dieser langen Zeit im Umfeld von Deduako etabliert hat. Bei den meisten Menschen der Bevölkerung hat ein Umdenkungsprozess stattgefunden. Bei ihnen gehören Behinderte inzwischen zur Gesellschaft und sind kein böses Omen der Götter mehr. Seit einigen Jahren wird die Einrichtung sogar von unterschiedlichsten Personenkreisen aus der ganzen Welt besucht. Sie ist eine Vorzeigeeinrichtung für Afrika geworden und dient sogar für Ausbildungszwecke. So kommen auch viele Studenten der nahe gelegenen Universität von Kumasi in die Lebensgemeinschaft und leisten hier ein mehrwöchiges Praktikum in den Bereichen Pädagogik oder der Heil- und Erziehungswissenschaften ab.

Nichts bleibt wie es war. Die Pionierzeit der Gründung ist vorüber und auch wir müssen uns dem ständigen Wandel der Entwicklung stellen. An dieser Stelle sei auch Gregor Albrecht erwähnt, der nach 10 Jahren wieder die Einrichtung besuchte und der Kerzenwerkstatt neuen Schwung verpasste. Für ihn war es eine spannende Zeit, da sich die Gesellschaft und auch das Leben in der Einrichtung stark gewandelt haben, was er Haut nah erleben konnte.

Wetterburg, den 28.01.2017
mit freundlichen Grüßen

Klaus Wenzel
Geschäftsführer

Wir leisten gezielt seit 20 Jahren Hilfe in Afrika

Geschäftsführer: Klaus Wenzel
Schöne Aussicht 13
34454 Bad Arolsen
OT Wetterburg
E-Mail: klauswenzel59@gmx.de
Telefon: 05691 – 307 35 83
Mobil: 0172 – 387 49 04

Stellv. Geschäftsführer: Franziska Albrecht
Heinrich-Freitäger-Str.16
01662 Meißen,
E-Mail: fr.albrecht83@googlemail.com
Telefon: 03521 - 83 75 25

Eine Hilfe für Ghana e.V.

Spendenkonto:
Sparkasse Waldeck-Frankenberg
BLZ: 523 500 05
Konto: 01 025 444